

RETTUNGS BO(O)TE

Vereinszeitung für Mitglieder und Interessierte

DLRG Mühlheim am Main

DLRG
MÜHLHEIM AM MAIN

Ausgabe Oktober 2019

Termine über Termine ...

September

Ab 21.09.2019 Rettungsschwimmkurs
30.09-12.10.2019 Herbstferien -
Kein Montagstraining

Oktober

03.10.2019 Kein Training

November

23.11.2019 Weihnachtsfeier DLRG

Dezember

07./08.12.2019 Weihnachtsmarkt Mühlheim
16.12.2019 Nikolausschwimmen
23.12.-12.01.2020 Weihnachtsferien -
Kein Montagstraining

Januar

02.01.2020 Kein Training
31.01.-02.02.2020 Schneefreizeit

Vorwort vor dem Vorwort

Liebe Mitglieder,

Wir müssen uns in mehrfacher Weise bei euch entschuldigen. Zurzeit sind wir leider schwer zu erreichen und unser Vereinsleben leidet darunter.

ABER: Wir haben Ende März erfahren, dass unser Vereinsraum renoviert und eine neue Lüftungsanlage eingebaut werden soll. So mussten wir innerhalb von einer Woche den Raum leer räumen und waren guter Hoffnung noch vor der Kerb - also zu den Sommerferien - wieder in den Raum ziehen zu können. Nun ist es Oktober und unser Raum gleicht noch immer einer Baustelle. Kaputte Bohrer für die Kernbohrungen, eine falsch geplante Lüftungsanlage und Statik-Probleme bereiten uns Kopfzerbrechen.

Aus diesem Grund hat euch auch im Juli keine Vereinszeitung erreicht. Unser Kopierer ist mit Pfannen, Arbeitsplatz und Kinderspielen in einem Raum unter dem Schwimmbad eingelagert.

Für den Druck dieser Vereinszeitung haben wir ein Wochenende genommen (keine Handwerker) und eine freie Steckdose im Schwimmbad gesucht ...

Wir hoffen, ihr habt mit uns noch etwas Geduld - bald sind wir hoffentlich auch wieder telefonisch und vor allem im Vereinsraum für euch erreichbar.

Euer Vorstand

Liebe DLRG Mitglieder und DLRG-Interessierte,

mein Name ist Jennifer Neumaier, ich bin 23 Jahre alt und stellvertretende Technische Leitung Ausbildung (TLA). Zusammen mit Wolfgang Lotz bin ich für die Ausbildung von Trainern und Rettungsschwimmern verantwortlich.



Insgesamt habe ich bereits knapp 10 Jahre aktive DLRG Arbeit hinter mir. Angefangen hat es als Trainerin für das Montagstraining und als ich merkte, dass mir das super viel Spaß macht, habe ich meinen Lehrschein draufgesetzt (gleichwertig mit einem Trainer C im Breitensport Schwimmen).

Wenn ihr mein Vorwort lest, werde ich schon auf dem Weg nach Kiel sein. Hauptberuflich bin ich nämlich Wissenschaftlerin und bin jetzt auf einem Stück angekommen, das sich nun doch nicht mehr von Mühlheim aus erledigen lässt. 2014 habe ich meinen Bachelor in Biologie an der TU Darmstadt begonnen und auch gut abgeschlossen im Jahr 2018. Nun möchte ich meinen Master angehen und werde dafür die Universität in Kiel besuchen, da diese einen interessanten Medizinschwerpunkt besitzt.

Ich möchte andere Jugendliche und Erwachsene mit meinem Beispiel ermutigen, dass sich eine gute Karriere und Ehrenamt sehr wohl miteinander verbinden lässt und

es sich auch persönlich lohnt! Ich habe z.B. in meiner Zeit als Jugendleiterin und Trainerin viele wertvolle soft skills erlernt, die ich noch heute in meinem Arbeitsleben anwenden kann.

Die DLRG war immer ein großer Part in den letzten vier Jahren, trotz Studiums. Es war zwar ein wenig Planung und Organisation für jedes Semester nötig, aber prinzipiell hat das wirklich sehr gut funktioniert und die Universität war sehr hilfsbereit und verständnisvoll gegenüber meinem Ehrenamt. Ich konnte somit immer beides haben, solange ich in der Nähe wohnte.

Meinen Master in Biochemie werde ich nun in Kiel weiterverfolgen. Ich weiß noch nicht, wann und ob ich wieder nach Mühlheim zurückkehren werde, denn meine Karriere in der Wissenschaft wird noch ein wenig weiter gehen. Ich habe vor meine Doktorarbeit in der Immunologie abzulegen und aktiv weiter an einer Krebstherapie zu forschen. Aber vielleicht lässt sich ja auf diese Weise auch zukünftig Leben retten :)

Ich wünsche allen meinen Mittrainern, Kollegen, Kindern und immer hilfsbereiten Eltern alles Gute und weiterhin viel Spaß an einem so großartigen Verein.

Alles Liebe

Eure Jenny

Einladung zur Weihnachtsfeier

Liebe Mitglieder, Eltern und Förderer,

wieder einmal neigt sich ein Jahr dem Ende entgegen. Und wir als DLRG dürfen auf ein sehr ereignisreiches und vor allem erfolgreiches Jahr zurück blicken.

Dies möchten wir als Anlass nehmen und euch zur DLRG Weihnachtsfeier einladen.

Diese findet am Samstag, den 23. November 2019 im **Schanz Mühlheim**, Carl-Zeiss-Straße 6, 63165 Mühlheim, statt.

Um 18:30 Uhr starten wir unsere Weihnachtsfeier mit einem kleinen Sektempfang.

Bitte füllt zur besseren Planung die beigelegte Postkarte aus oder schickt eine E-Mail an oeka@muehlheim.dlrg.de.

Wir freuen uns auf einen vorweihnachtlichen Abend mit Euch.

Eure DLRG Mühlheim



Nikolausschwimmen – 16.12.2019

Am letzten Montag vor den Weihnachtsferien, 16.12. findet wieder unser Nikolausschwimmen statt.

Hier wollen wir mit euch von 16:45-18:45Uhr ein paar Staffelspiele im Wasser, lustige Sprünge und vieles mehr machen.

Auch in diesem Jahr würden wir uns freuen, wenn die Eltern eine Kleinigkeit zu unserem Büffet dazugeben, damit man sich bei dem ganzen Spaß im Wasser auch ordentlich stärken kann.

Was müsst ihr mitbringen?

2EUR Eintrittsgeld

Schwimmsachen und evtl. einen Bademantel

Taucherbrille und Tauchflossen (wenn vorhanden)

Jede Menge Spaß

Wenn alle schön brav waren, wartet am Ende sogar eine kleine Weihnachtsüberraschung auf euch.

Wir freuen uns auf
euch,

Eurer Jugendteam



Schneefreizeit 31.01.-02.02.2020

Nach der erfolgreichen Fahrt im Schnee dieses Jahr, möchten wir euch auch im nächsten Jahr wieder mit zur Schneefreizeit nehmen.

Es geht wieder in die Jugendherberge Hoherodskopf. Hier werden wir Schlitten fahren, Schneemänner bauen und vielleicht können wir im kommenden Jahr ein noch besseres Iglu bauen. Im Haus selbst stehen euch verschiedenste Spiele zur Verfügung und natürlich werden wir wieder eine Disco veranstalten.

Meldet euch schnell an, da wir nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen zur Verfügung haben.

Wichtige Infos auf einem Blick:

Abfahrt: 31.01.2020, 14:30Uhr an der Willy-Brandt-Halle

Rückkehr: 02.02.2020, 15Uhr an der Willy-Brandt-Halle

Preis: 65,00EUR pro Kind

Im Preis enthalten ist die Busfahrt, 2 Übernachtungen inkl.

Bettwäsche und Vollverpflegung

Bedingung: - Mindestalter von 6 Jahren

- Mitglied bei der DLRG Mühlheim am Main

Überweisung bis zum 30.11.2019 an:

DLRG Mühlheim am Main

IBAN: DE66 5065 2124 0008 0652 60

BIC: HELADEF1SLS

Betreff: Schneefreizeit 2020 und Name des Kindes

Verbindliche Anmeldung zur Schneefreizeit

Verbindliche Anmeldung bis spätestens **21.10.2019** per E-Mail senden an: jugend@muehlheim.dlrg.de

Vor- und Zuname des Kindes

Geburtsdatum

Straße und Hausnummer

PLZ & Ort

Notfallperson

Notfalltelefonnummer

E-Mail-Adresse (notwendig)

Allergien / Besonderheiten beim Essen? Ja / Nein
wenn ja, welche: _____

Dürfen Fotos gemacht und unter den Teilnehmern verbreitet werden? Ja / Nein

Wird ein eigener Schlitten mitgebracht? Ja / Nein

Hiermit bestätige ich / wir, dass wir unser Kind verbindlich zur Schneefreizeit anmelden und den Teilnehmerbetrag bis zum 30.11.2019 an das Vereinskonto überweise:

Unterschrift Erziehungsberechtigter

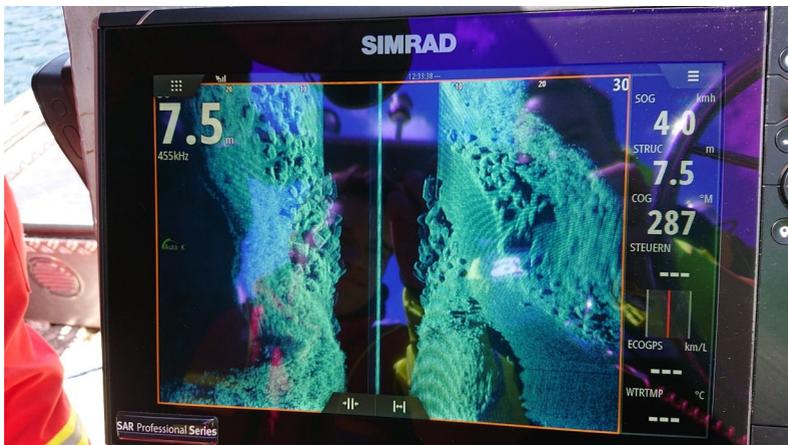
Fortschritt durch Technik

Die Personensuche in Gewässern gestaltet sich seit jeher als kompliziertes Unterfangen. Eine Person, welche untergegangen ist zu finden war bisher nur Tauchern vorbehalten. Technologien wie das Downscan-Sonar bieten nicht die Möglichkeit großflächige Gebiete abzusuchen und bringen ein Bild, welches sich nicht zur Personensuche eignet.

Die DLRG Mühlheim hat nun aufgerüstet, durch ein spezielles Sidescan-Sonar von Simrad ist es uns nun möglich eine dreidimensionale Abtastung des Bodens auf einen Bildschirm zu bringen. Für die richtige Handhabung des Geräts haben wir einen Lehrgang von der Schule für Sonarsuche erhalten. Dieser Lehrgang bestand aus einem praktischen und einem theoretischen Teil. In der Theorie wurden die wichtigen Grundinhalte erklärt, Suchmuster, Einstellungen, sowie die Handhabung erläutert und anschließend durch einen Test abgefragt. Für den praktischen Teil fuhren wir in die Steinbrüche, dort wurde das Gelernte umgesetzt. Wir suchten eine Puppe mit der Größe von 120cm, welche nach dem Protokoll gesucht und auch gefunden wurde. Das Gerät ist so präzise, dass man die Straße und die Gleise der Loren des ehemaligen Steinbruchs scharf erkennen konnte.

Während des Lehrgangs machte sich eine andere Gruppe mit unserer Unterwasserdrohne bekannt, dieses Gerät ist ein autonomer kleiner Roboter mit einem 75 m langen

Kabel. Die Drohne hat eine 4k Kamera welche live auf ein Tablet überträgt, ausgestattet mit vier, Scheinwerfern dringt sie in Tiefen vor die noch nie ein Mensch zuvor gesehen hat. Sie wird in Kombination mit dem Sonar eingesetzt, um das Gefundene zu bestimmen. Zudem ist sie dazu geeignet Ersteinschätzungen zu geben, wenn es für Taucher zu gefährlich ist.



Als Fazit kann man sagen, dass sich das Wochenende gelohnt hat und wir die Einsatzabteilung verstärkt haben.

Hier möchte ich mich nochmal bei unserem Ausbilder bedanken, welcher uns motiviert, sowie witzig durch den Lehrgang gebracht hat.

Mit freundlichen Grüßen

Tim Gutwenger & Einsatzteam

Trainerzeltlager 2019

Über das Christi Himmelfahrtswochenende sind wir zu viert zum Landesjugendzeltlager nach Westernohe gefahren. Leider konnten wir erst Freitagabend den über 500 anderen Mitglieder der DLRG Jugend aus ganz Hessen Gesellschaft leisten. Vor Ort bot sich uns ein umfangreiches und spannendes Rahmenprogramm. So fand, durch die Tatkräftigkeit des Nivea Teams, eine Beachparty auf der Wiese statt, an der wir viel Spaß an verschiedenen Stationen hatten.



Zudem hatten wir die Möglichkeit mit den anderen Mitgliedern des Kreisverbands Offenbach-Land im Wald Capture The Flag zu spielen. Das hat viel Spaß gemacht, auch wenn wir danach den Waldboden recht gut kannten. Anschließend haben wir Bubblesoccer gespielt, auch wenn vielen erst am Ende klar wurde, dass wir auch Fußball spielten, weil sich sowieso immer alle gegenseitig mit den riesigen Kugeln umgerannt haben.

Seit unserer Ankunft haben die Betreuer des KV Offenbach uns beim Aufbau unterstützt und haben versucht uns möglichst gut zu integrieren.

Auch die beiden Abende waren sehr schön und gemütlich. Wir hatten unsere Musik, einen schönen Platz zum Sitzen und freundliche Gesellschaft.

Es war auch cool, dass wir vereinzelt Freunde aus anderen Ortsverbänden wiedergesehen haben. Leider war das Zeltlager am Sonntag morgen wieder beendet. Aber nach guter Zusammenarbeit und guter Musik war alles wieder ordentlich im MTW verladen und wir machten uns auf den Heimweg. Eine Weile später waren wir uns einig, dass wir in zwei Jahren bei dem nächsten Landesjugendzeltlager wieder anzutreffen sein werden.

Sören Eitel

Teamarbeit

Erstmalig fand im Zusammenwirken mit den Kameraden der Malteser aus Obertshausen eine gemeinsame Einsatzübung beider Hilfsorganisationen in Mühlheim statt.

Bei einem großen Schadensereignis in Mühlheim mit einer Vielzahl von Betroffenen werden aus den umliegenden Städten und Gemeinden Rettungskräfte zur Unterstützung auf den Weg gebracht. Genau eine solche Situation galt es im Rahmen der Übung durchzuspielen, wobei es hierbei nicht auf die Geschwindigkeit ankam, sondern insbesondere auf das koordinierte gemeinsame Zusammenspiel aller Helfer.

Als Übungsszenario wurde eine Verpuffung in einer Autowerkstatt angenommen, wodurch es zu einer unbekanntem Anzahl von verletzten Personen gekommen ist. Aufgabe der ersteintreffenden DLRG bestand darin, die erste Einschätzung der Situation vor Ort vorzunehmen und hieraus die Nachforderung von Sanitätseinheiten auszulösen. Bis zum Eintreffen der Malteser galt es dann die ersten Maßnahmen zur Versorgung der Betroffenen auf-



zunehmen und gleichzeitig eine Versorgungsstelle vorzubereiten. Bei Eintreffen der Malteser wurde die Einsatzstelle an den Notarzt des MHD übergeben und die DLRG unterstützte fortan die Kameraden bei den rettungsdienstlichen Erstmaßnahmen. Hierbei wurde auch ein Schwerpunkt auf die Schulung der DLRG Helfer gelegt, welche durch den Notarzt des MHD gezielt an den „Übungspatienten“ durchgeführt wurde.



Als Fazit konnte man feststellen, dass dieses erstmalige Zusammenarbeiten beider Hilfsorganisationen seine Fortsetzung finden wird.

Heiko Rehwagen

Museumsuferfest

Auch 2019 unterstützte die DLRG Mühlheim wieder die Frankfurter Kollegen beim Museumsuferfest (MUF). Leider mussten wir die sonst übliche Unterstützung beim Frankfurter Mainfest Personal und krankheitsbedingt von unserer Seite in diesem Jahr kurzfristig absagen. Trotzdem waren wir auch in 2019 an insgesamt drei Tagen und einem Morgen in Frankfurt mit unserem Mehrzweckboot "Irmgard" mit von der Partie.

Wir nahmen auch in diesem Jahr, genauso wie die Frankfurter Kollegen, in Zusammenarbeit mit dem Rettungsdienst, der Polizei und der Feuerwehr Frankfurt Aufgaben aus den Bereichen der Notfall Medizin, Technischen Hilfeleistung sowie der Sicherung von Veranstaltungen und Rettung von Personen auf und aus dem Wasser wahr.

Dazu war unser, nach der ehemaligen und bedauernswerterweise mittlerweile verstorbenen, Stadtverordneten-vorsteherin und Ehrenbürgerin Irmgard Sondergeld benanntes Mehrzweckboot mit einer für diese Aufgaben optimalen Besatzung besetzt. Diese bestand aus einem verantwortlichen Bootsführer sowie einem ausgebildetem Bootsgasten und zwei Sanitätern. Der große Vorteil an dieser Besetzung ist, dass die beiden Sanitäter auch außerhalb der Sichtweite des Bootes, beispielsweise in Bereichen hinter der Uferpromenade und der Stände, eingesetzt werden können und das Boot trotzdem noch

ausreichend besetzt und damit für die Wasserrettung weiterhin einsatzfähig ist.

Der wohl risikoreichste Einsatz ereignete sich am Sonntagmittag, wo die Besatzung dank ihrer guten Beobachtungsgabe und dem kurzfristigen entschlossenen Handeln des Bootsführers, eine nahende Kollision zwischen einem Frachter und einem bewegungsunfähigen Motorboot durch Warnen des Frachters über Funk und schnelles Schleppen des Bootes aus dem Gefahrenbereich gerade so verhindern konnte.

Trotz der vielen und teilweise auch sehr anstrengenden Arbeit haben wir auch die Zeit genutzt, um unser Können mit dem neuen Sonarsystem weiter auszubauen. Natürlich gab es auch viele spaßige und schöne Momente, wie das Feuerwerk Sonntagabend oder das Genießen der Sonne auf dem Wasser. Wir freuen uns schon auf das Museumsuferfest 2020 und die Möglichkeit die Kollegen aus Frankfurt wieder zu unterstützen.



Zeltlager im Freibad Lämmerspiel

Am 23. August war es endlich soweit! Unser Zeltlager im Freibad konnte starten.

Am Abend vorher haben unsere Trainer fleißig die Mannschaftszelte sowie unser Versorgungszelt aufgebaut und alles eingerichtet.

Die Kinder konnten dann am Freitag, ausgestattet mit einem DLRG Armband ihre Zelte beziehen. Nachdem wir zusammen die Regeln für Wochenende durchgegangen sind und einen leckeren Kuchen gegessen haben, ging es endlich ins Wasser.



Zum Abendessen haben dann Mandy und Marco vom Forsthaus für uns einen riesigen Grill aufgebaut und uns mit Salaten, Steaks, Würstchen und Nachtisch verköstigt. Den Abend haben wir dann mit ein paar Spielen auf der Wiese ausklingen lassen.

Nach einer kurzen Nacht hieß es für alle Kinder: „Antreten zum Frühsport“. Zuerst haben sich alle am Beckenrand aufgewärmt und dann sind wir zusammen geschwommen.

Danach hatten alle einen großen Hunger, der mit Brötchen und Müsli gestillt wurde.

Da das Wetter an diesem Wochenende so gut mitgespielt hat, haben wir den ganzen Tag am und im Wasser verbracht. Wer zwischendurch mal eine Pause brauchte, konnte ein T-Shirt bemalen oder Gesellschaftsspiele spielen.

Am Nachmittag haben wir noch einen Sprung-Contest zur Belustigung der restlichen Badegäste veranstaltet. Der Gewinner durfte mit einem Pokal nach Hause gehen. Bjarne hat neben einer eins A Technik auch einen sehr eleganten Ausdruck draufgehabt. Herzlichen Glückwunsch nochmal.



Zum Abend hat uns das Forsthaus dieses Mal mit Salaten, Lasagne und Nudeln versorgt. Vielen lieben Dank noch einmal an euch!

Unser Trainer Julius hatte sich dann noch ein ganz besonderes Spiel ausgedacht: „The Taste“. Hier mussten Freiwillige immer zwei verschiedene Zutaten auf einmal verkosten. Als Kreationen gab es da Banane mit salzigen Erdnüssen, Krümeltee mit Mais oder Schokolade mit Tomatenmark.



Dabei hatten alle sehr viel Spaß und haben sich an den leicht angeekelten Gesichtern der anderen erfreut. Den Abend haben wir dann bei Cocktails, Chips und einem Film ausklingen lassen.

Nach einer zweiten sehr erholsamen Nacht mussten wir leider schon wieder abbauen. Aber das Gute ist: Das Team vom Freibad freut sich, wenn wir nächstes Jahr wiederkommen.

Euer Jugend-Team



Leitstellen Besuch in Dietzenbach



Von der Kreisjugend der DLRG Offenbach wurde am 01. September ein Leitstellenbesuch in Dietzenbach für alle Kinder und Jugendlichen ab 12 Jahren organisiert.

Hier haben wir nach einer kurzen Vorstellungsrunde erfahren, dass die Disponenten täglich 100 Rettungs- und ca. 5-6 Feuerwehreinsätze annehmen. Monatlich ergeben sich daraus 3.600 Einsätze!

Für die Führung durch die Leitstelle wurden wir in zwei Gruppen aufgeteilt und konnten den Mitarbeitern bei der Koordination der Einsätze über die Schultern schauen. Hier wird in drei Schichten gearbeitet, sodass die Leitstelle zu jeder Zeit besetzt ist.

Es war ein toller Tag und wir konnten sehr viel Neues lernen!

Euer Leo und Levin, 13 Jahre



Drachen, Segelboote und Schwäne

Auch in diesem Jahr unterstützte die DLRG wieder den Offenbacher Ruderverein SG Wiking bei seinem traditionellen „Dragon-Cup“. Trotz teils strömendem Regen waren wir mit unserem, mittlerweile etwas in die Jahre gekommenen, Rettungsboot Stadt Mühlheim II, sowie unserem großen Mehrzweckboot Irmgard vor Ort. Wir sorgten für die notwendige Wassersicherheit für den Fall, das doch mal jemand baden geht. Mit von der Partie war auch der Gerätewagen Wasserrettung, um im Fall einer Kenterung, eines Schadens an einem der Drachenboote oder auch eines Unfalls gleich das nötige Material und das ein oder andere schwerere Gerät vor Ort zu haben. Unterstützt haben / wurden wir durch die Maintaler Kollegen, die ebenfalls im gleichen Mainabschnitt eine Segelregatta betreute, was es den nunmehr drei Booten ermöglichte, auch mal größere Pausen zu machen oder in ruhigen Momenten etwas Bootsausbildung zu betreiben.

Glücklicherweise verliefen beide Veranstaltungen ohne Zwischenfälle ab. Die Paddler fuhren in ihren Drachenbooten ihre Rennen in den verschiedensten Disziplinen und die Segler drehten entspannt ihre Runden. Der Regen hörte glücklicherweise zwischendrin für einen größeren Zeitraum auf. Diese längere Pause nutzte die Besatzung der Stadt Mühlheim II für die eine oder andere Bootsübung, sowie für das Beobachten der Familie Schwan die den freien Himmel ausnutzte um ein wenig zu schwimmen

oder auch das Boot, was da irgendwie den ganzen Tag in ihrem Wohnzimmer lag, zu inspizieren.



Trotz des doch eher nassen Wetters hatten unsere Besatzungen, die Ruderer und mit Sicherheit auch die Schwäne viel Spaß und freuen sich auf das nächste Jahr... wir uns zumindest schon.

DLRG bei der "Main Meile" in Offenbach dabei.

Erstmalig wurde auf dem Mainvorgefelde an der Carl-Ulrich Brücke in Offenbach das Wakeboard Event "Main Meile" ausgetragen. Hierbei unterstützte die Einsatzabteilung in Zusammenarbeit mit den Kameraden der DLRG Frankfurt den Veranstalter bezüglich der Absicherung auf dem Wasser als auch der Vorhaltung einer Erste-Hilfe Station.



War der Vormittag gezeichnet von Regen und damit wenigen Besuchern, so brachte der Nachmittag dank Sonne dem Veranstalter einen guten Zuspruch. Für das kommende Jahr ist bereits die nächste Veranstaltung vorgesehen - natürlich mit der Betreuung durch unsere DLRG.

25. Müllerborsch aus den eigenen Reihen

Nun schon zum vierten Mal oder wenn man das geteilte Amt der Zwillinge Tobias (Einsatzleiter) und Ilias Berk (Kassierer) mitzählt, zum fünften Mal stammt der Müllerborsch aus den DLRG Reihen.

Jedes Jahr wird auf der Mühlheimer Kerb das große Geheimnis gelüftet - wer vertritt für das kommende Jahr die Mühlheimer? Und zum besonderen Jubiläum, der 25. Müllerborschen-Kürung konnten wir Kurt Pfaff hochleben oder besser besagt aufwiegen lassen.

Wir gratulieren unserem 2. Vorsitzenden sehr herzlich und hoffen, dass er zwischen allen Eröffnungen, Seniorennachmittagen etc. weiterhin noch so viel Zeit für unseren Verein aufbringen kann :o)



Kerbhelfer - ihr seid spitze!

Zahlreiche Vortreffen, Auf- und Abbau und vor allem vier Tage Kerb liegen hinter uns. Und wieder einmal können wir nur DANKE sagen. Ihr wart spitze.

Trotz Sommerferienzeit konnten wir im Voraus nahezu alle Dienste besetzen - die restlichen Dienste wurden mit unseren tollen Helfern aufgefüllt. Wie oft stand einer da und fragte, wo er anpacken kann, kam früher, blieb länger oder hat sich vor Ort gleich zu einem weiteren Dienst eingetragen.



Über 622 Stunden Dienste haben wir in fünf Tagen besetzt - genial und das nur von DLRG-Seite!

Wir danken den fleißigen Helfern und hoffen, dass wir auch in Zukunft so zusammenhalten.

Auf dem Bild links unten sieht man das Abbau-Team, das auch noch einem 18,5-Stunden-Arbeitstag noch ein Lächeln auf dem Gesicht hatte!!!

Impressum

Vereinszeitung der DLRG OV Mühlheim e.V.

1. Vorsitzender Thomas Schmitt

Ringstraße 1

63165 Mühlheim

Homepage: www.muehlheim.dlrg.de

E-Mail: info@muehlheim.dlrg.de

Auflage: 500 Stück/ vierteljährlich

Die Vereinszeitung wird vom Vorstand und den einzelnen Redakteuren ehrenamtlich verfasst. Für den Inhalt und die Richtigkeit der Artikel wird keine Haftung übernommen.

Werde Bundesfreiwilliger bei der DLRG!

Du kannst Schwimmen und verbringst deine Zeit gerne im und am Wasser?

Als Bundesfreiwilligendienstler*in hast du die Möglichkeit hinter die Kulissen der Vereinsarbeit der DLRG Mühlheim zu gucken. Zudem kannst du tolle Qualifikationen erwerben, wie zum Beispiel einen Bootsführerschein, einen DLRG-Lehrschein oder eine Jugendleiterausbildung.

Weitere Informationen unter
www.dlrg.de/bfd

DLRG
MÜHLHEIM AM MAIN